

# Kaltenberger Ritterturnier

Presseinformation Juni 2017

## **„Der letzte Ritter“ – Alle Infos zur neuen Arena-Show des Kaltenberger Ritterturniers**

*Am 14. Juli startet das Kaltenberger Ritterturnier 2017. Im Fokus steht dabei die neue Arena-Show. Wir stellen das in Teilen neu besetzte Kreativ-Team und die Handlung der spektakulären Produktion ausführlich vor.*

Auch in diesem Jahr ist die Arena-Show, im Frühjahr als „Show des Jahres“ ausgezeichnet, das Herzstück des größten Mittelalterfestes der Welt. Doch auf den Lorbeeren der Vergangenheit will man sich nicht ausruhen, wie die namhaften Verstärkungen des Kreativteams zeigen. Für die Geschichte der Arena-Show 2017 konnte zum zweiten Mal Michael Peinkofer, einer der erfolgreichsten Fantasy-Autoren Deutschlands, gewonnen werden. Bereits 2015 begeisterte Peinkofer, dessen Bücher Millionenaufgaben erzielten, mit „Ritterherz“ das Kaltenberger Publikum. Unter Kaltenberg-Kennern gilt „Ritterherz“ nicht zuletzt wegen der inhaltlichen Tiefe und den liebevoll gezeichneten Charakteren als die bisher emotionalste Arena-Show in der Geschichte des Turniers.

Ebenfalls wieder mit dabei ist Stimmgigant Johannes Steck. Steck, bekannt aus zahlreichen TV- und Hörbuch-Produktionen, führt diesmal nicht nur als Erzähler durch die Show, sondern ist erstmals auch als Darsteller in der Arena zu erleben.

Für die Inszenierung der ebenso spannungsgeladenen wie berührenden Geschichte ist in diesem Jahr Alexander May verantwortlich. May, der bereits mit Größen wie Claus Peymann, Thomas Langhoff und Christoph Schlingensiefel zusammengearbeitet hat, bringt vielfältige Erfahrung aus dem Musiktheater, dem Musical und der Schauspielregie mit nach Kaltenberg.

Tiefe Charaktere und eine packende Geschichte zeichnen die Arena-Show auf der einen Seite aus. Einmalig wird das Turniererlebnis jedoch erst durch den atemberaubenden Auftritt der Pferde. Wie eine Urgewalt erlebt man die aufwändig inszenierten Stunts und das spektakuläre Trickriding der Stuntgruppe Cavalcade. Ihr steht Europas führender Pferdestunt-Trainer Mario Luraschi vor, dessen Tiere bereits in zahlreichen Hollywoodproduktionen und in Shows auf der ganzen Welt zu sehen waren. Die waghalsige Live-Action der Cascadeure wird begleitet von szenisch komponierter Musik, einer prächtigen Kostümierung sowie aufwändigen Licht- und Pyroeffekten. Das Ergebnis ist ein opulent inszeniertes Mittelalter-Epos, das durch Feste, Intrigen, Schlachten und Wettkämpfe führt, um schlussendlich im alles entscheidenden Turnier zu gipfeln – die beste Live-Show Deutschlands eben.

### **Der letzte Ritter – Die Handlung der Arena-Show**

Siggi ist ein kleiner Junge, etwa zehn Jahre alt. Er hat keine Familie, keine Heimat und schlägt sich mehr schlecht als recht auf der Straße durch – doch Siggi hat Träume. Wenn er einmal groß ist, möchte er so werden wie Ritter Kendrick, der Schwertführer des Königs. Stark, mutig und edel – eben so wie es sich für den Ersten Ritter des Reiches geziemt. Erster Ritter des Reiches ... Siggi weiß, dass dieser Titel Ehre und Pflicht zugleich ist. Alle 15 Jahre fechten die besten Ritter des Landes aus, wer diesen Titel tragen darf. In diesem Jahr ist es wieder soweit. Das große Turnier wird vor den Mauern der Königsburg bereits vorbereitet und natürlich fiebert Siggi mit seinem Idol mit. Wird Kendrick sich wieder als der stärkste aller Ritter erweisen?

# Kaltenberger Ritterturnier

Am Tag des Kampfes ist die ganze Stadt auf den Beinen und strömt zum Turnierplatz. Auch Siggie ist unter den Zuschauern, die den Rittern zujubeln, die im Kampf gegeneinander antreten werden. Da wären die tapferen Feuerritter, zu denen auch Kendrick gehört, die lebenslustigen Ritter der Rose und die düsteren Ritter der Nacht. Doch wie es das Schicksal will, ist Siggie an diesem Tag nicht nur Zuschauer des Turniers. Durch einen Zufall lernt er Kendrick kennen. Er darf sogar mit seinem Vorbild gemeinsam auf dem Pferd reiten. Es ist der glücklichste Tag in seinem Leben. Wenige Augenblicke später ist es sein schwärzester Tag ...

An dieser Stelle beginnt die Heldenreise von Siggie, der eigentlich Siegfried heißt. Über 15 Jahre begleiten die Zuschauer unseren Helden und erleben, wie aus dem Jungen von einst ein Mann wird, der bereit ist, für die Werte einzustehen, an die er glaubt. Der zahlreiche Prüfungen bestehen und sich in epischen Schlachten beweisen muss. Und der am Ende nicht nur für seinen Rittertraum, sondern auch um seine große Liebe kämpfen muss.

## *Die handelnden Personen*

Siggie, der eigentlich Siegfried heißt, ist ein Straßenjunge, der sich nichts sehnlicher wünscht, als selbst ein Ritter zu werden. Kann Siegfried seinen Traum wahr werden lassen?

Prinzessin Gwendolyn, genannt Gwynn und Tochter des Königs, steht Siggie als kleines Mädchen in seiner dunkelsten Stunde bei. Von da an sind ihre Lebenswege schicksalhaft miteinander verbunden. Jahre später, Gwynn ist mittlerweile zur Frau herangewachsen, gerät ihr Leben durch Ränkespiele im Königsreich in Gefahr. Kann Siegfried sie retten?

Der Schmied ist ein gutherziger Mann, der Siggie eines Tages bei sich aufnimmt und ihn lehrt, seinen Mann zu stehen. Außerdem führt er die Zuschauer als Erzähler durch die Geschichte.

Graf Wygant ist der undurchsichtige Anführer der eigentlich königstreuen Ritter der Nacht. Doch hat er vielleicht etwas mit den Schwarzen Horden zu tun, die das Königreich unsicher machen?

Ritter Ademar, der Anführer der Rosenritter, ist ein Lebemann und Saufbold, der öfter gegen einen Kater als für die Gerechtigkeit kämpft. Doch um Prinzessin Gwendolyn zu retten, braucht Siegfried in der alles entscheidenden Schlacht ausgerechnet seine Unterstützung.

Der Marschall des Königs ist der alte und weise Schiedsrichter im Turnier – doch auch er kann nicht verhindern, dass großes Unrecht geschieht ...

# Kaltenberger Ritterturnier

## Die Macher von „Der letzte Ritter“ – das Kreativteam hinter der Arena-Show

Michael Peinkofer – Mit einer Gesamtauflage von rund 2,5 Millionen Büchern und Übersetzungen in 19 Sprachen ist Michael Peinkofer einer der erfolgreichsten Unterhaltungsautoren Deutschlands. Zu den beliebtesten Werken Peinkofers gehören seine im Mittelalter angesiedelten historischen Romane, seine Fantasy-Saga um die „Orks“ sowie seine Kinderbuchreihen „Sternenritter“ und „Gryphony“. In diesem Frühjahr erschien „Tote Helden“, der erste Band seines neuen Romanzyklus „Die Legenden von Astray“. Ende Juli folgt der Mittelalterroman „Die Runen der Freiheit“, der den schottischen Unabhängigkeitskampf zum Thema hat. Jugendliche können sich außerdem auf „Phönix“ freuen und in eine geheimnisvolle Welt eintauchen, in der nichts ist, wie es scheint. Peinkofer war bereits vor zwei Jahren Autor der gefeierten Kaltenberg-Show „Ritterherz“. In diesem Jahr stammt die Handlung zu „Der letzte Ritter“ wieder aus seiner Feder.

[www.michael-peinkofer.de](http://www.michael-peinkofer.de)

Johannes Steck – Sobald Johannes Steck eine Rolle spricht, startet beim Zuhörer das Kopfkino. Mit drei Goldenen Schallplatten wurde Steck bereits bedacht. Die Gesamtauflage der von ihm gesprochenen Hörbücher liegt bei über drei Millionen. 2012 wurde Steck zudem bei der Verleihung des Hörkules zum Besten Sprecher gekürt. Als Schauspieler für die ARD erreichte Steck ebenfalls ein Millionenpublikum. Seine Fähigkeit, den von ihm gesprochenen Figuren nicht nur eine eigene Stimme, sondern auch Charakter und Tiefe zu verleihen, beeindruckte das Kaltenberger Publikum bereits zwei Jahre, in denen Steck als Erzähler durch das Turnier führte. In diesem Jahr wird sich erstmals sein großer Wunsch erfüllen, auch als Darsteller in der Arena aufzutreten. Steck spielt den gutherzigen Schmied, der gleichzeitig Erzähler der Geschichte des Jungen Siggis ist.

[www.johannes-steck.tv](http://www.johannes-steck.tv)

Alexander May – In der Theaterbranche gilt May als Regisseur, der sehr gut mit besonderen Räumen zurechtkommt. Und ein solcher ist die Arena in Kaltenberg. Zum einen wegen ihrer Größe. Zum anderen aufgrund der genialen Architektur mit Zelt Dach, Logen und den Rängen, die wie aus einem antiken Amphitheater wirken. Eine einmalige Bühne. May, der demnächst als leitender Theatermacher nach Trier wechselt und bereits mit Größen wie Claus Peymann, Thomas Langhoff und Christoph Schlingensiefel zusammengearbeitet hat, bringt vielfältige Erfahrung aus dem Musiktheater, dem Musical und der Schauspielregie mit nach Kaltenberg. Dort war May bereits als Regisseur einer anderen Produktion zu erleben. 2014 gastierte die von ihm inszenierte Multimedialesung des Fantasy-Epos „Die Zwerge“ in der Arena von Schloss Kaltenberg.

[www.alexandermay.eu](http://www.alexandermay.eu)

Mario Luraschi – Europas führender Pferdestunttrainer blickt auf mehr als 40 Jahre Erfahrung im Film- und Showgeschäft zurück. Seine charakterstarken Pferde waren in mehr als 500 Filmproduktionen zu sehen. Er trat mit ihnen in Las Vegas und Disneyland auf und tourte durch die ganze Welt. Das legendäre Trickriding, das Westernreiten oder mittelalterliche Schlachten sind dabei nur einige der zahlreichen Facetten seiner Arbeit. Immer dann, wenn mit Pferden Unmögliches möglich gemacht werden muss, ist Mario Luraschi zur Stelle. Sei es der Sprung eines Pferdes von einem Steg in ein Ruderboot oder Schlachtenszene in der Dutzende Pferde minutenlang regungslos verharren. Das blinde Verständnis und grenzenlose Vertrauen zwischen Luraschi und seinen Tieren ist in jeder Sekunde des Miteinanders spürbar.

[www.luraschi.com](http://www.luraschi.com)

# Kaltenberger Ritterturnier

**Pressekontakt:**

Markus Wiegand (Pressesprecher)

Rebecca Bauer (Presse-Assistenz)

Ritterturnier Kaltenberg Veranstaltungs-GmbH

Schloss Straße 8

82269 Kaltenberg

Tel.: 0176 1034 4878

mail: [presse@ritterturnier.de](mailto:presse@ritterturnier.de)